

Pressesprecher

Bernd Sanders

Landeshaus

24100 Kiel

Telefon 0431-988-1440

Telefax 0431-988-1444

Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>

e-mail: info@cdu.ltsh.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 562/02 vom 19. Dezember 2002

Bildungspolitik

Sylvia Eisenberg: Das Chaos in der regierungsamtlichen Bildungspolitik verunsichert alle Beteiligten

„Der Streit über die Zukunft des schleswig-holsteinischen Schulwesens zwischen Bildungsministerin Ute Erdsiek-Rave und Ministerpräsidentin Heide Simonis wird mal wieder auf dem Rücken aller Schüler, Eltern und Lehrkräfte ausgetragen“, das erklärte die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Sylvia Eisenberg, MdL, anlässlich der heutigen Veröffentlichungen der unterschiedlichen Stellungnahmen zur Frage der Kommunalisierung der Schulen.

Der Konflikt trage nicht zur Planungssicherheit und Qualitätsverbesserung des Schulwesens bei, sondern sei ein Beleg für Uneinigkeit und Orientierungslosigkeit der Landesregierung im Hinblick auf die Bildungspolitik des Landes.

Aber das sei nichts neues, so Sylvia Eisenberg, ob es um die Fragen Kommunalisierung der Schulen und Gesamtschulen nach finnischem Modell, um das achtjährige Gymnasium oder das Zentralabitur gehe, der Dissens zwischen den beiden Damen verunsichere alle Beteiligten. Dass beide Damen zusätzlich noch ohne Rückendeckung durch die Regierungsfractionen ihre unterschiedlichen Vorschläge in die Öffentlichkeit tragen, mache das Chaos nur noch schlimmer.

„Scheinbar ist eine konsequente, gemeinsam getragene und verantwortungsbewusste Bildungspolitik für Schleswig-Holstein in der Regierung nicht möglich“, so Sylvia Eisenberg abschließend.